



GERMAN B – HIGHER LEVEL – PAPER 1
ALLEMAND B – NIVEAU SUPÉRIEUR – ÉPREUVE 1
ALEMÁN B – NIVEL SUPERIOR – PRUEBA 1

Candidate number/Numéro du candidat
Número del alumno

--	--	--	--	--	--	--	--

Thursday 22 May 2003 (morning)
Jeudi 22 mai 2003 (matin)
Jueves 22 de mayo de 2003 (mañana)

1 h 30 m

QUESTION AND ANSWER BOOKLET – INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your candidate number in the box above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the Paper 1 questions (Text handling).
- Refer to the Text Booklet which accompanies this booklet.
- Answer the questions in the spaces provided.
- One mark is allocated per question unless otherwise indicated.

LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrire votre numéro de candidat dans la case ci-dessus.
- Ne pas ouvrir ce livret avant d’y être autorisé.
- Ce livret contient toutes les questions de l’épreuve 1 (Lecture interactive).
- Se référer au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Répondre à toutes les questions dans le livret de questions et réponses.
- Un point par question sauf indication contraire.

CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba su número de alumno en la casilla de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la Prueba 1 (Manejo y comprensión de textos).
- Refiérase al cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Conteste todas las preguntas en el cuaderno de preguntas y respuestas.
- Cada pregunta tiene un valor de un punto, a menos que se indique algo distinto.

TEXT A — UND SIE HABEN DOCH VIEL BOCK

Lesen Sie Text A.

Schreiben Sie den korrekten Buchstaben in die Box.

1. Wo könnte man diesen Text finden?

- A. Zeitung oder Zeitschrift
- B. Touristenmagazin
- C. Ratgeber oder medizinisches Buch
- D. Roman

Beantworten Sie die folgenden Fragen, indem Sie sich auf Informationen aus dem Text und den Statistiken beziehen.

2. Mit welchem Medium wurde die Umfrage durchgeführt?

.....

3. (a) Wer war die Zielgruppe der Umfrage?

.....

(b) Wie viele Personen nahmen an der Umfrage teil?

.....

4. Wie waren die Ergebnisse anders als es die Leute, die die Umfrage organisierten, erwarteten?

..... [2 Punkte]

Füllen Sie die untenstehende Tabelle aus, indem Sie Informationen aus den Statistiken benutzen.

	<i>% der Befragten</i>
Beispiel: <i>Ich kaufe in erster Linie Markenkleidung.</i>	<i>.... 21,3 % ...</i>
5. Ich habe genug Geld.
6. Ich gebe ohne Probleme Geld für Disko, Kino etc. aus.
7. Weil meine Freunde Marken kaufen, tue ich es auch.
8. Ich muss ohne Taschengeld auskommen.
9. Kommunikation ist wichtig für mich.

Wählen Sie aus der Liste rechts eine Phrase oder Wörter aus, die das **Gegenteil** einer Phrase oder Wörter aus der Liste links (aus dem Text) bedeutet. **ACHTUNG:** es gibt in der Liste rechts mehr Phrasen oder Wörter als Sie brauchen.

Beispiel: Zukunft (Linie 1)

10. viel Bock (Linie 4 - Überschrift)

11. voller Widersprüche (Linie 36)

12. sorgt für Erstaunen (Linien 37 - 38)

- A. viel sprechen
- B. interessant
- C. keine Lust
- D. entspricht der Erwartung
- E. Lärm
- F. logisch und klar
- G. **Vergangenheit**
- H. keine Tiere
- I. viele Kühe

TEXT B — EIN BEFRISTETER LICHTBLICK

Lesen Sie Text B.

Welche Person sagt was? Schreiben Sie die Initialen von Liselotte Pluner (LP), Josef Svaricek (JS) und Wolfgang Kieberger (WK) neben die für die jeweilige Person zutreffende Aussage.

Beispiel: Ich habe einen Computerkurs gemacht. . . LP . .

13. Ich habe jetzt eine Arbeit für ein Jahr.

14. Ich habe mit 20 Jahren am meisten verdient.

15. Ich arbeite gern mit dem Internet.

16. Ich habe fast dreißig Jahre lang gearbeitet.

17. Ich habe wegen administrativer Probleme meinen Job verloren. **und** [2 Punkte]

18. Ich habe einen Sprachkurs gemacht.

19. Ich hätte nie gedacht, dass ich nicht schnell eine neue Arbeit finden würde

Finden Sie die Wörter oder Phrasen im Text (Absatz 1), die Folgendes ausdrücken.

20. für eine relativ kurze, fixe Zeit

21. sollen in die Dritte Welt geliefert werden

22. in eine Firma/ ein Büro eingestellt

23. unsicher

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

24. Welchen Effekt hatte die Arbeitslosigkeit auf Wolfgang Kieberger?

.....

25. Frau Pluner gibt **zwei** Gründe an, warum sie bisher noch keinen neuen Job gefunden hat:

[2 Punkte]

(a)

(b)

26. Warum konnte Herr Svaricek den Job in der Nachbarstadt nicht annehmen?

.....

.....

27. Herr Kieberger kritisiert das AMS. Welche **zwei** Punkte listet er auf?

[2 Punkte]

(a)

.....

(b)

.....

Im Text fehlen einige Wörter. Die Nummern sind im Text angegeben. Wählen Sie aus den untenstehenden Möglichkeiten das korrekte Wort aus.

Beispiel: A. *unter*
B. *in*
C. ***für***
D. *auf*

28. A. *wegen*
B. *trotzdem*
C. *während*
D. *durch*

29. A. *vor*
B. *her*
C. *seit*
D. *bis*

30. A. *vor*
B. *nicht*
C. *zu*
D. *sehr*

31. A. *wegen*
B. *von*
C. *mit*
D. *aus*

TEXT C — HOLZ MIT ERDBEERGESCHMACK

Lesen Sie Text C und beantworten Sie die folgenden Fragen.

32. Warum, glauben Sie, bezieht sich dieser Text auf Weihnachten?

.....

33. Woraus wird Erdbeeraroma hergestellt? *Nennen Sie zwei Zutaten.* [2 Punkte]

(a)

(b)

34. Wo findet man Enzyme normalerweise?

.....

Sehen Sie sich die folgenden Aussagen an. Stimmen diese mit dem Text überein? Wenn „ja“, kreuzen Sie „R“ (richtig) an. Wenn „nein“, kreuzen Sie bitte „F“ (falsch) an. Geben Sie dann die Gründe an, die Sie aus dem Text entnehmen.

RICHTIG FALSCH

Beispiel: *Es gibt mehr als zwei Arten von Aromen.*

Grund: ... *Es gibt drei Arten von Aromen.*

35. Lebkuchen, Krokantkugeln und Zimtsterne bestehen im Prinzip aus gleichen Zutaten.

Grund:

36. Die Ausgangsstoffe künstlicher Aromen kommen in der Natur nicht vor.

Grund:

37. In biologischen Lebensmitteln kommen keine Aromen vor.

Grund:

In der folgenden Zusammenfassung des Artikels fehlen **vier** Wörter. Wählen Sie die passenden Wörter aus der Liste, die sich unter der Zusammenfassung befindet. **ACHTUNG:** auf der Liste sind mehr Wörter als Sie brauchen.

In fast allen [- 38 -] findet man Aromen, da diese dazu beitragen, dass das Produkt besser schmeckt. Diese können natürlich, naturidentisch oder künstlich sein. Der Typ muss auf der [- 39 -] angegeben werden, aber eine genaue Kennzeichnung ist nicht nötig. Sogar in biologischen Lebensmitteln findet man Aromen, aber „nur“ natürliche. Wein ist ebenfalls oft mit Geschmacksverstärkern versehen. Hier sind Enzyme besonders beliebt, weil diese nicht nur den [- 40 -] verstärken, sondern auch [- 41 -] wegschaffen.

- | | | | | |
|---------|--------------|------------------|-----------------------|-------------------|
| ANGABEN | DRECK | GESCHMACK | HIGH-TECH-HILFSMITTEL | LEBENSMITTELN |
| AROMEN | ERDBEERAROMA | HERSTELLERANGABE | LEBENSMITTEL | LIEBLINGSSUBSTANZ |

- 38.
- 39.
- 40.
- 41.

TEXT D — EINE MARK

Lesen Sie Text D und beantworten Sie die folgenden Fragen.

42. Was hat Stefan **nicht** auf seine Schultafel geschrieben?

- A. Papier
- B. Etwas für Weihnachten
- C. Schere
- D. Eine Mark

43. Wer ist der Sprecher dieser Kurzgeschichte?

- A. Stefan
- B. Der Vater
- C. Die Mutter
- D. Die Lehrerin

44. Wie reagiert Stefan?

- A. Ängstlich
- B. Verschlagen
- C. Selbstsicher
- D. Böse

Untenstehend finden Sie die folgenden Kurzfassungen der Absätze 1, 2, 3, 4 (wie im Text angegeben). Schreiben Sie den korrekten Buchstaben in die Box. ACHTUNG: es gibt mehr Kurzfassungen als Sie brauchen.

45. Absatz 1

46. Absatz 2

47. Absatz 3

48. Absatz 4

- A.** Die Familie diskutiert beim Abendessen.
- B.** Stefan gibt das Geld in seine Sparkasse.
- C.** Geld wird gefunden.
- D.** Stefan bittet den Vater um Geld.
- E.** Stefan macht etwas Schönes für Weihnachten.
- F.** Beide Eltern stellen Stefan zur Rede.
- G.** Die Mutter geht zur Polizei.
- H.** Die Mutter geht zur Lehrerin.

Schreiben Sie die untenstehenden Sätze fertig.

49. Der Vater gibt Stefan eine Mark, weil er denkt, dass
-
50. Die Mutter fragt Stefan, ob
-
51. Die Lehrerin, Fräulein Vaitel, antwortet auf die Frage der Mutter, dass
-
52. Dann sagt die Lehrerin, dass Stefan sich
-
53. Warum hat Stefan um eine Mark gebeten? Antworten Sie in einem ganzen Satz.
-
54. Was ist mit dem Geld passiert? *[2 Punkte]*
- (a)
- (b)
-